

# Sitzungsberichte

der

königl. bayer. Akademie der Wissenschaften

zu München.

---

Jahrgang 1868. Band I.

---

1868, 1

München.

Akademische Buchdruckerei von F. Straub.

1868.

---

In Commission bei G. Franz.

1866

144 D

Zum Schlusse habe ich zu bemerken, dass mir aus einer Beurtheilung der in Lund erschienenen altfranzösischen Sprachproben in der *Revue critique*, Jahrgang 1867 recht wohl bekannt ist, dass auch in England im Privatbesitze (wessen, ist nicht gesagt) eine Handschrift des Alexis sein soll, die mit dem Lamspringer Texte aus einer Quelle geflossen wäre. Wer weiss, welche Schwierigkeiten es hat, nur deutsche, geschweige denn englische Privathandschriften zur Benützung zu erlangen, wird mir nicht verargen, dass ich meine Arbeit ohne Rücksicht auf diesen verborgenen Schatz publicire. Vielleicht trägt diese Veröffentlichung dazu bei, einen Abdruck oder eine Vergleichung der englischen Handschrift zu veranlassen und so die Textkritik dieses hochwichtigen Denkmals weiter zu fördern.

---

### 3), „Das zweitälteste und irte altfranzösische Glossar“.

Das altfranz. Wörterbüchlein aus dem Anfange des 14. Jh., von dem ich hier einen Auszug gebe, der alle etwas seltenen Wörter (im Ganzen etwa ein Zehntel) enthält, trägt oder trug die Bezeichnung 7692 fonds latin, und ist unter allen bis jetzt bekannten meines Wissens das zweitälteste, wenn es richtig ist, dass das *Petit vocabulaire de Evreux* (ed. Chassant, Paris 1857) noch der zweiten Hälfte des 13. Jh. angehört. Ich wurde darauf aufmerksam gemacht durch Paulin Paris und machte diesen Auszug während meines ersten Pariser Aufenthaltes (1850—51). Seitdem wurde es besprochen in der *Hist. lit. de France* XXII. p. 24 (1852) von Emile Littré und in den Altromanischen Glossaren (Bonn 1865) S. 4. Note von Fr. Diez erwähnt. Ein Abdruck davon ist mir nicht bekannt.

Den romanischen Völkern fehlt, wie schon der grosse Muratori<sup>1)</sup> bemerkte, der Vortheil, den die „barbarischen Nationen“ geniessen, ihre Sprache im ältesten oder relativ ältesten Zustande zu kennen. Die ärmlichen Ueberreste frühester romanischer Sprache reichen weitaus nicht an die Fülle altgermanischer Denkmäler, deren wir uns erfreuen gegenüber der Armuth aller anderen Völker Europas im Mittelalter. So fehlen dem Altfranzösischen vor und in seiner Blüthezeit, dem zwölften und dreizehnten Jahrhundert, alle lexicalischen Hülfsmittel und erst mit dem Verfalle der Literatur beginnen sie spärlich aufzutauchen. Eine vollständige Sammlung dieser zerstreuten Stücke, sei es in genauem Abdrucke, sei es in systematischer Bearbeitung, am besten in beiden, ist ein Desideratum, dessen Erfüllung leicht zu versprechen, aber schwer zu halten sein wird.

Ein Wörterbüchlein, wie das vorliegende, bedarf, um nützlich zu sein, eines Commentars, den ich später zu liefern mich anheischig mache, wenn ich die Ansicht meiner gelehrten Freunde über gewisse schwierige Punkte vernommen habe, deren Entscheidung ich mir allein nicht zutraue. Auf zwei sehr interessante Wörter will ich jetzt schon auf-

1) Er war es, der zuerst das germanische Element in der Etymologie theoretisch und praktisch zur Geltung brachte gegenüber der klassischen Bornirtheit eines Menage u. A., der die kindische Eitelkeit seiner Landsleute auf ihre Abstammung von Halb- und Viertelsrömern zurechtwies, und wie wenig sie über die Beimischung germanischen Blutes zu erröthen hätten, das unzweifelhaft in ihren Adern fliesst, der endlich für die germanischen Sprachinseln in Oberitalien mindestens eben so viel Verständniss und Interesse zeigt, als unsere gothisirenden Dilettanten, wenn er (Diss. XXXIII. p. 336) mittheilt: Anzi nelle montagne del Veronese, Vicentino, e Trentino v' ha tutta-via delle Ville, che ritengono molto dell' antica Lingua Sassonica; e il Re di Danimarca sul principio del presente Secolo parlando con quella gente, molte vestigia vi trovò della Lingua Danese.

merksam machen. Amphitheatrum heisst cercle de tounel, (was schon von Du Cange unter Amphitheatrum bemerkt ist und im Vocab. de Douai S. 207 mit cercles de vin identisch zu sein scheint,) worin man sofort das holländische tooneel erkennt, dessen Ableitung von dem Verbum toonen zeigen mir nicht einleuchten will. Freilich weiss ich auch keine Erklärung aus dem Romanischen, denn tounel heisst Fass (tonneau) und mit tonnelle prov. tonela Laubengitter wird wohl noch weniger anzufangen sein. Wenn man freilich dem Petit Vocabulaire von Evreux S. 35 trauen dürfte, so hiesse tounel versatilis. Allein das Werkchen wimmelt von Fehlern und eine kritische Ausgabe ist ein dringendes Bedürfniss, insofern überhaupt bei einer so vernachlässigten und geringgeschätzten Literatur, wie die altfranzösische, von dringend die Rede sein kann. Es wird also auch hier, dem lateinischen Worte entsprechend, tornel oder tournel zu lesen sein. Der Zusammenhang zwischen cercle de tounel, cerle de vin und tooneel könnte möglicher Weise darin liegen, dass Schauspiele da abgehalten wurden, wo man eben auch Wein und Bier verzapfte, wofür zum Zeichen ein Fassreifen über dem Eingange aufgehängt war, wie noch heute an manchen Orten. Der zweite wichtige Punkt ist die Gruppe vagari gauler, vagus gaule, vagatio gauliere. Hier scheint mir die Erklärung des vielbesprochenen Namens der Vaganten oder Fahrenden zu liegen, Goliard. Die romanische Grundform hiesse gaulard, was denn die wörtliche Uebersetzung von Vagant wäre. Das Wort gauler selbst führt auf ahd. wallôn nhd. wallen = ambulare, meare, errare, und golard wäre wörtlich ein Waller. Sollten diese beiden Wörter darauf hindeuten, dass das Wörterbüchlein im nordwestlichen Theile Frankreichs an der niederländischen Sprachgränze seine Entstehung hatte?

Lexicon latino-gallicum (saeculi XIII.) Cod. Colb. 6430.  
Regius 6696/3. hodie 7692. 107 Blätter, klein 8°. 26 Zeilen  
2 Spalten, von 102 an 3 Spalten.

---

1 Abavus <i>tier ael vgl. attavus</i>	abominari <i>escōmovoir</i>
<i>abbas abbe</i>	abominatio <i>abomination</i>
<i>abbatissa abeesse</i>	(sic)
<i>abbassia abaie</i>	abortire <i>auorter</i>
5 abreviare <i>abreger</i>	abortivus a um <i>auorte</i>
<i>abreviatio abregance</i>	35 abortari <i>amoneter</i>
<i>abdicare refuser</i>	abhorrire <i>espouenter</i>
<i>abdere mucer ou respondre</i>	abradere <i>reire vel rager</i>
<i>abducere formener</i>	abrenunciare <i>renoncer</i>
10 abesse <i>desestre</i>	abrogare <i>destruire</i>
<i>aberrare forvoier</i>	40 abruptus ta tum <i>desrompu</i>
<i>abicere ieter</i>	abscedere <i>aler</i>
<i>abiectio ietement</i>	abscindere <i>trencher</i>
<i>abigeatus larcin de beste</i>	abscondere <i>mucer vel re-</i>
15 abies <i>sapin</i>	<i>spondre</i>
<i>abienus de sapin</i>	absconsio <i>musance vel re-</i>
<i>abigere embler vel for-</i>	<i>sponse</i>
<i>traire vel chacer ensus</i>	45 abscentium <i>alene</i>
<i>abiges larron</i>	absistere <i>ester</i>
20 abigeus <i>idem</i>	absorbere <i>super .. gouter</i>
<i>abyssus abeme</i>	absonus a um <i>descor ..</i>
<i>ablactare sevrer enfant</i>	abstergere <i>terdre</i>
<i>abluere laver</i>	50 absilire <i>saillir</i>
<i>ablutio lavance</i>	absterrere <i>espouenter</i>
25 abnegare <i>renoier</i>	abstinere <i>abstenir</i>
<i>abnepos III me nepvox</i>	abstudere l. abstuere
b) <i>abiurare escondire</i>	<i>estouper</i>
<i>absolere contumer</i>	abstrahere <i>fortraire</i>
<i>abolere effacer</i>	55 absumere <i>degater</i>
30 abolitio <i>effance (sic)</i>	absurdus a um <i>qui ne fait</i>
	<i>a ouir</i>

abutir (sic) <i>mesuser</i>	90 aquirere <i>acquerre</i>
abusio <i>abusion</i>	acredo <i>esrim, egrun</i>
abusive <i>encontre usage</i>	acitare <i>tere</i>
60 abundare <i>abunder</i>	actuaria <i>nef qui est menee de cordes</i>
abundancia <i>abundance</i>	actor <i>fesor</i>
achates <i>pierre precieuse</i>	95 adagonista <i>enchercheur</i>
acantis <i>aube espine</i>	adicere <i>contreter</i>
acazialantis <i>escardonnerele</i>	adire <i>requerre</i>
65 acalicus ca cum <i>escale</i>	adeps <i>cresse</i>
accedere <i>aprocher</i>	adnichilare <i>anianter</i>
accessus <i>aprochement</i>	100 adnullare <i>anianter</i>
accelerare <i>hater</i>	adulare <i>lober flater</i>
accendere <i>embraser</i>	adulatio <i>lobance</i>
70 accentus <i>accent</i>	adunare <i>aduner</i>
accentuare <i>accenter</i>	adunatio <i>adunance</i>
acceptare <i>prendre a gre</i>	105 advicinare <i>aprocher</i>
acceptio <i>recevance</i>	f. 3. affrica <i>aufrique</i>
acceptabilis <i>receptable</i>	agagula <i>lechierre</i>
75 acceptus <i>recue</i>	agaso <i>asnier</i>
acludere <i>aclorre</i>	aguia <i>le treu de la b-</i>
accipere <i>recevoir</i>	<i>lence l' hautesce</i>
accidere <i>advenir</i>	110 ageno dea .1. <i>deesse</i>
accidit <i>il advient</i>	agalia lium <i>festa eius</i>
80 accinere <i>accorder</i>	agger traval s <i>monter s</i>
accidiare <i>ēnuer</i>	<i>fosse</i>
accidia <i>ēnui peresce</i>	agea naie <i>en nef</i>
accidiosus <i>pereceus</i>	agresta vermis <i>de pom-</i>
accingere <i>ceindre</i>	<i>mes</i>
85 acer <i>erable</i>	115 aginare <i>hater</i>
f. 2. acea <i>hache</i>	agapallus <i>uireli</i>
acerra vaicel a uile <i>l' en-</i>	agoria <i>polie</i>
<i>icensier</i>	alabrade <i>traouller</i>
acies otage <i>l' pointe de soc</i>	alabrum <i>traoul</i>
<i>l' cornet de luel</i>	

126 *Sitzung der philos.-philol. Classe vom 4. Januar 1868.*

120	alabastrum <i>boeste de houegnement</i> aluta <i>cordoen</i> alcedo <i>cormorage</i> alietus <i>esmerillon</i> alisterium <i>peteil</i>	aspergitorium <i>guipillon</i> 150 apium <i>ache 1. herbe</i> apiaster <i>la mere aus mouches</i> apiacula <i>petite ee</i> apis, od. apes <i>mouche a miel</i> apiago <i>seneschon</i>
125	alnetum <i>auney</i> alloqui <i>arresonner</i> aluta <i>cordouen</i> alpes <i>mont de monge</i> altitronum <i>pronel</i>	155 aparitor <i>bedell'aparitour</i> apostema <i>poteme</i> apotecari <i>espicer</i> appellere <i>ariver</i> applacare <i>pleer</i>
130	alveum <i>auge</i> alveus <i>aube</i> ambages <i>doutance l' trufle</i> amarusca <i>amouroite</i> amens <i>deve, amentia de verie</i>	160 appricus <i>delectable</i> aqualicus <i>eveus</i> ara <i>tet a pors</i> arare <i>erer, arator erour</i> arrabo <i>erre</i>
135	amphiteatrum <i>cercle de tounel</i> amphora <i>biere s. chane</i> amidalum <i>alemande</i> amidalus <i>alemandier</i> auca <i>oue ancer oue</i>	165 arbutus <i>arbree</i> archa <i>huche s. arche</i> arcimum <i>escarlate</i> aritomus <i>mullon</i> areola <i>reste</i>
140	auculus <i>ouyson</i> anas <i>ane boure od. voure</i> ancile <i>talevas</i> ancionarius <i>regratier</i> angariare <i>fere coruce l' contraindre</i>	170 aristoforum .1. <i>vaissel</i> darüber <i>buet von anderer Hand</i> armentum <i>aumaille</i> armentarium <i>aumaille</i> armilla <i>behoudour</i> artavus <i>canivet</i>
145	angaria <i>coruce ou detresce</i> angustiare <i>etrescer</i> antrum <i>fosse</i> auxigia <i>ouint l'tresse de port</i> [l. axungia <i>cresse de porc</i> ]	175 artiue <i>arthiers</i> arthocrea <i>royssole</i> arthocaseus <i>faon (od. fion)</i> arugo <i>buhen</i> aruina <i>oint cresse</i>

180	arthesis <i>crampe</i>	boletus <i>boulet</i>
	artheticus <i>cramcheus</i>	bonbinare <i>perre</i>
	arundinetum <i>rosei</i>	bombizare <i>idem</i>
	aspergus <i>boulet</i>	215 bonbinant homines sed bonbizant apiastres
	aspernari <i>despere</i>	
185	assata <i>cherbonee l' hate</i>	bombulus <i>pet</i>
	asser <i>es l' espuer</i>	botrus <i>bourion</i>
	assula <i>doloere</i>	bracos grece <i>breire</i>
	astare <i>ester</i>	braceum <i>gui</i>
	attavus <i>quart ael</i>	220 branchya <i>iouue</i>
190	auricalcum <i>ercal</i>	bratea <i>piece d or</i>
	amptonus <i>amptone</i>	brateatus <i>dore</i>
	(= <i>Hampton</i> )	bracca <i>braie</i>
	autorium <i>abotage</i>	braccale <i>brael</i>
	avus <i>ael</i>	225 brasium <i>brais</i>
	avunculus <i>oncle</i>	bria <i>mesure</i>
195	avuncula <i>ante</i>	bricum <i>goutiere</i>
	ava <i>aele</i>	bubalus <i>bugle</i>
	axis <i>esseill</i>	buca <i>buche</i>
	axionarius <i>regratier</i>	230 bucca <i>bouche</i>
	— ia <i>regratiere</i>	bubo <i>huen l' bube</i>
200	axungia <i>oint</i>	bufo <i>grapout</i>
	baccus <i>bon vin</i>	buris <i>coue de cherue</i>
	balbutire <i>baubier</i>	cachinare <i>esquigner</i>
	balbus <i>baubieur</i>	235 calamaularius <i>chalemel-</i>
	barutelium <i>belutel</i>	<i>lour</i>
205	batus <i>bouecel</i>	calamistrum <i>esclice a</i>
	batillus <i>bouecellet</i>	<i>crepir les cheveus</i>
	biceps <i>qui a II. testes,</i>	caliendrum <i>aumuce</i>
	<i>becheves</i>	ameleon <i>.I. bestelote</i>
	bilinguis <i>begue</i>	camena <i>.1. muse l' chanson</i>
	bipennis <i>hache lorreise</i>	240 campanarius <i>maragliet</i>
210	bladiolum <i>blairie</i>	camomilla <i>vignoche 1.</i>
	blesus a um <i>blef (l. bles)</i>	<i>herbe</i>

	<i>cambis chaueires</i>	275 <i>ciniflo od. ciuiflo souflet</i>
	<i>candolirare accomper</i>	<i>cinus meresier</i>
	<i>capitium chevessaille</i>	<i>ciphus hanap</i>
245	<i>caputium chaperon</i>	<i>cippus sep l' taupiniere</i>
	<i>carbo cherbon l' escarbot</i>	<i>cirurgia mierrerie</i>
	<i>carestum gliae</i>	280 <i>cirurgicus mirre</i>
	<i>carpere cherpir</i>	<i>cirritus qui porte dorenlot</i>
	<i>cucufa puelle</i>	<i>cerritus deue ē mal</i>
250	<i>casia espesce</i>	<i>cista huche</i>
	<i>castratus a um sane</i>	<i>cytacus papegay</i>
	<i>catellus, catulus chael</i>	285 <i>citus inel</i>
	<i>catulus chatonnet</i>	<i>civis citeien</i>
	<i>catilio lechierre</i>	<i>classis nef</i>
255	<i>catinus escuelle</i>	<i>classica bouesine</i>
	<i>cauina harle</i>	<i>clatrus barre s' hese</i>
	<i>celenina rotuenge</i>	290 <i>clavicularius clavier</i>
	<i>cenaculum souper cenail</i>	<i>claudus clop</i>
	<i>cenobates rampereul de nef</i>	<i>clibanarius fournier</i>
260	<i>cepulatum ciue</i>	<i>clinicus cloche l' croche</i>
	<i>cepularium oignonee</i>	<i>clingere tintener</i>
	<i>cepule escalongnes</i>	295 <i>cloaca privee</i>
	<i>cerasus ceresier</i>	<i>clunagitare culeter</i>
	<i>cerasum cerese</i>	<i>crisari idem versus clun-</i>
265	<i>cerulus bloy l' iastunz</i>	<i>agitanthomines sed</i>
	<i>cericus tormente</i>	<i>crisantur mulieres</i>
	<i>cernida od. cernicla pas-</i>	<i>clunis reins</i>
	<i>soere</i>	300 <i>coccineum roge</i>
	<i>cespes blete l' gason</i>	<i>coccineus roge</i>
	<i>cestus taluas</i>	<i>cmociclotorium esclo-</i>
270	<i>ciatus fiole l' hanat</i>	<i>touere (= Schleuse)</i>
	<i>ciclas cendal</i>	<i>coherere herdre</i>
	<i>cinapium mortarde</i>	<i>colaphus coleee</i>
	<i>cinapis cēneues</i>	305 <i>colera cole</i>
	<i>cindola essende</i>	<i>colericus colerike</i>

	<i>collabi glacier</i>	<i>crates greil</i>
	<i>collifium cochelui l' pains</i>	340 <i>craticula idem</i>
	<i>azimus l' recie</i>	<i>creaga havet od. hanet</i>
	<i>coleseum ymage de mort</i>	<i>crema cremie</i>
310	<i>colomba columbe privee</i>	<i>crepita husse</i>
	<i>columbus colon prive</i>	<i>crepido pie</i>
	<i>comedia comedie</i>	345 <i>crisma creme</i>
	<i>communicare a comminger</i>	<i>crepusculum ajourne</i>
	<i>compellare aresner</i>	<i>crepudium bers</i>
315	<i>compitum .1. vie fourchee</i>	<i>creta croie</i>
	<i>conchis moulete</i>	<i>cripta crouste</i>
	<i>concha oestre l' escale de banachon</i>	350 <i>crispate crespir</i>
	<i>concubina guarce</i>	<i>croccus saphren</i>
	<i>condicere porparler</i>	<i>crudes baton ferre</i>
320	<i>confabulari flaber</i>	<i>crudescere acruir</i>
	<i>confabulatio flabance</i>	<i>cruor sanc fege</i>
	<i>conhibere ostreer</i>	355 <i>crucibolum crascier</i>
	<i>cōnopeū grondine</i>	<i>cracibolum crasset</i>
	<i>constipare costiver</i>	<i>cucufa coife</i>
325	<i>contexere tetre</i>	<i>cuculla coule</i>
	<i>contempnere despire</i>	<i>culla coule</i>
	<i>contemptus a um despit</i>	360 <i>cucus cucu</i>
	<i>contorquere tuetre</i>	<i>cucumber courgier</i>
	<i>corale cuissel</i>	<i>cucurbita courre</i>
330	<i>corea querole dance</i>	<i>cuppa tune</i>
	<i>hic cormus cormier</i>	<i>curculio mulot</i>
	<i>cormum corme</i>	365 <i>curuca brunete l' homo</i>
	<i>corrugare refreingner</i>	<i>qui sanat estrange</i>
	<i>corvus corbin</i>	<i>curvus a um corve</i>
335	<i>cos keus</i>	<i>dactilus datier</i>
	<i>coturnus bote</i>	<i>dactilum date</i>
	<i>crater hanap</i>	<i>dapifer depencier</i>
	<i>cratis clee s greil</i>	370 <i>debilitare aflebier</i>
		<i>debilis fleibe</i>

130 Sitzung der philos.-philol. Classe vom 4. Januar 1868.

	debilitas <i>flebeisce</i>	fascinum .1. <i>faine</i>
	debiliter <i>flebement</i>	ficetum <i>figuerie</i>
	decimator <i>deemour</i>	405 filix <i>feugiere</i>
375	decipula <i>ratiere, piege</i>	fistula <i>frestel</i>
	deformis <i>ley</i>	flebotomus <i>fleume</i>
	dentrix <i>luz</i>	fogus <i>boulet</i>
	depiga <i>nache</i>	formicales <i>teguailz</i>
	dudum <i>piecha</i>	410 fratillarius <i>penfier oder peufier</i>
380	Dusius s. <i>dyable</i>	frustrum <i>clut</i>
	eculeus <i>pilori</i>	frustrare <i>racluter</i>
	elleborum <i>essole</i>	frustex <i>bysson</i>
	erarius <i>menguen</i>	frustetum <i>byssoney</i>
	eruca <i>escalongne l' chapeleose</i>	415 fugillus <i>fouesil</i>
385	esculus <i>meslier</i>	fulcrum <i>couessin l'esponde</i>
	esculum <i>mesle</i>	fulgetra <i>escler</i>
	essedum <i>chereste</i>	fulgurare <i>foudrer</i>
	estillus <i>sompne</i>	fulvus <i>blons</i>
	evidens <i>apers</i>	420 funda <i>eslingue</i>
390	excipere <i>essieuter</i>	fundibularius <i>eslinguour</i>
	exedra <i>siege t fenestre</i>	fungus <i>boulet</i>
	large <i>par dehors et</i>	funiculum <i>funil</i>
	estroite <i>par dedens</i>	furfur <i>bren t malait</i>
	exequare <i>aigier</i>	425 furetus <i>furet</i>
	expuere <i>escopir</i>	fustiuia [l. <i>fuscina</i> ] <i>havet</i>
	exstipare <i>esteper</i>	l' <i>croc a 111 dens</i>
395	fagus <i>feu</i>	fuscotorium <i>fusteine</i>
	fagina <i>feine</i>	fucus <i>bourdon</i>
	falla <i>bretesche</i>	fisus <i>fisel</i>
	falernum <i>guersey (sic)</i>	430 fisum <i>fisee</i>
	falanga <i>eschalas</i>	futilis <i>espaudable</i>
400	fanum <i>temple chachel moutier</i>	galbanus .1. <i>espece</i>
	faretra <i>cuevree forel</i>	gannire <i>caketer</i>
	fascinare <i>fesner</i>	gannitus <i>chant de goupil</i>

435	gamagogus <i>houlier t ma-</i> <i>querel</i>	intricare <i>entreuescher</i>
	<i>garrire gengler</i>	<i>ioncus ionc</i>
	<i>garrulus gengleur</i>	<i>iocetum ionchey</i>
	<i>gelicidium verglas</i>	470 <i>iuba creste l' crine</i>
	<i>genealogia perage</i>	<i>iugulum guiterons</i>
440	<i>gerere porter l' fere</i>	<i>lacecessere tarier</i>
	<i>gironagus nais</i>	<i>lagena pois. baril. iaille</i>
	<i>gith gargerie</i>	<i>lascivire enboiser</i>
	<i>gleba blete</i>	475 <i>lascivus jolis enboise</i>
	<i>gorbro govion</i>	<i>lascivia jolivete enboisete</i>
445	<i>gradus degre t erre</i>	<i>latrina longuaigne</i>
	<i>gradale greel liber est</i>	<i>legatum lees</i>
	<i>heresis bougrerie</i>	<i>legatarius qui fet lees</i>
	<i>hinnulus bichot</i>	480 <i>legium lutrin</i>
	<i>hinnula escalongne</i>	<i>legia floibe nef</i>
450	<i>hyconomus seneschal</i>	<i>legia le trendre de loreille</i>
	<i>hystrio glouton t guglour</i>	<i>libens volentrui</i>
	<i>horror hydour</i>	<i>licium lice</i>
	<i>horridus hydeus</i>	485 <i>lignus limenguon</i>
	<i>horarium guimple l' per-</i>	<i>liga pic</i>
	<i>hores</i>	<i>ligula lamere</i>
455	<i>humectare amoitir</i>	<i>ligustrum primerole</i>
	<i>idromel mieltou</i>	<i>ligurium loge</i>
	<i>iecur gisier</i>	490 <i>limphaticus eveus</i>
	<i>impetus embroissement</i>	<i>linus limēgnon</i>
	<i>impetuosus embroissens</i>	<i>lira herpe t ree (l. roe?)</i>
460	— <i>se embroissement</i>	<i>locium pissas de beste</i>
	<i>incunabulum bers</i>	<i>locusta autereule (sic)</i>
	<i>indolis simplesce</i>	495 <i>lubricare escoulourier</i>
	<i>industria noblesse</i>	— <i>us escoulouriable</i>
	<i>industrius sachant t noble</i>	<i>lucifuga fresoie</i>
465	<i>infecundus brehain</i>	<i>ludipilare jouer a la pelote</i>
	<i>infligere afire</i>	<i>ludipilus jeu de pelote</i>
		500 <i>ludia balerresce</i>

	<i>lupanar bordel</i>	<i>piragra estreul</i>
	<i>lutatum hourdeis</i>	<i>pirolus escureul</i>
	<i>manere maindre</i>	<i>pituita pepie morbus</i>
	<i>mango harecier</i>	<i>galline</i>
505	<i>marcere marcir</i>	<i>placenta fouace</i>
	<i>medicus mere</i>	<i>pollicere pre mestre</i>
	<i>medus bouquet</i>	<i>polentrudium belurel</i>
	<i>meretrix fole fame</i>	<i>pomarium migoe</i>
	<i>milvius escoufle</i>	<i>praedium alues</i>
510	<i>mirica genest</i>	<i>procus prumen l' damoisel</i>
	<i>miricetum genestee</i>	
	<i>mirtus gauge</i>	
	<i>nassa nanse</i>	
	<i>nates naches t nage</i>	
515	<i>nazarenus dieu denois</i>	
	<i>necomenia fierfete</i>	
	<i>nonaria fole fame</i>	
	<i>nucleus noel</i>	
	<i>obstaculum achopal</i>	
520	<i>olea olivier</i>	
	<i>palumbus coulon ramier</i>	
	<i>papauer pouencel</i>	
	<i>papula bube</i>	
	<i>parum pouay</i>	
525	<i>pastinata pasnasje</i>	
	<i>paucus poy</i>	
	<i>pertinax enredde</i>	
	<i>— acia ruderie</i>	
	<i>pessale peissel</i>	
530	<i>pessulum clenche</i>	
		<i>rugire ruir</i>
		<i>runcare runkier</i>
		<i>rucina roueneure</i>
		<i>ruricola ahanier f. laboureur</i>

	sandix <i>garence</i>	585 — atio <i>essiance</i>
560	scortator <i>houlier</i>	tero <i>bues</i>
	sepum <i>sieu</i>	tillia <i>teil</i>
	serum <i>meegue</i>	tintinabulum <i>tintenele</i>
	sica <i>gisarme</i>	tina <i>tine</i>
	sicera <i>sidre</i>	
565	sodes <i>keles</i>	590 timpanizare <i>trumper</i>
	sorbitium <i>chaudel</i>	tiria <i>glasson</i>
	sotular <i>souler</i>	tribula <i>esmotouer l' herce</i>
	spatiari <i>esbaliei</i>	l' <i>hese</i> l' <i>pele</i>
	specus <i>fosse</i>	trica <i>tresse</i>
		trutanus <i>truant</i>
570	stellio <i>mouron l' vert</i> qui luit par nuit	595 truda <i>troete</i>
	sterilis <i>brehengne</i>	vafer <i>bourdon</i>
	— tas <i>brehennete</i>	vagari <i>gauler</i>
	strabo <i>tourlout</i>	vagus <i>gaule</i>
	struma <i>boce de hanche</i>	vagatio <i>gauliere</i>
575	strigilis <i>estrille l' emiore</i> l' <i>creton</i> l' <i>creil</i> l' <i>estamine</i>	600 vagina <i>gueine</i>
	suburbium <i>souscite l'</i> <i>horsborc</i>	valgia <i>moe</i>
	suparus <i>canie od. came</i>	vangua <i>besche</i>
	tabefacere <i>soucire</i>	vepretum <i>ronsonnei</i>
	tabidus <i>souci</i>	veratus <i>champatēver sic</i>
580	terebrum <i>tariere</i> — bellum <i>petit tariere</i>	605 veretrum <i>vet</i>
	terebintus <i>bououl</i>	vertibulum <i>trefeu</i>
	teristrum <i>soucanie</i>	villa <i>ville</i>
	tergiversari <i>essier</i>	villicus <i>mere non est</i> medicus
		villicare <i>avoir ballie</i>
		610 villicatio <i>ballie</i>
		vimen <i>vionet l' osiere</i>
		visquiamus <i>queuele</i>

134 Sitzung der philos.-philol. Classe vom 4. Januar 1868.

	<i>upupa hupe</i>	<i>doudre dolere</i>
	<i>uranus ciel de feu</i>	<i>espenir luere, punire, mac-</i>
615	<i>urceolus pōsonnet</i>	<i>tare, languere</i>
	<i>urna treue</i>	<i>envorer exterminare, exulare,</i>
	<i>voltur hutoir</i>	<i>relegare</i>
	<i>voltus vout viare</i>	<i>iorneer diurnare, pendinare</i>
	<i>contumer contumare, appre-</i>	<i>noblir nobilitare</i>
	<i>ciare</i>	<i>profeter proficere.</i>